

t.

TRAUNER VERLAG

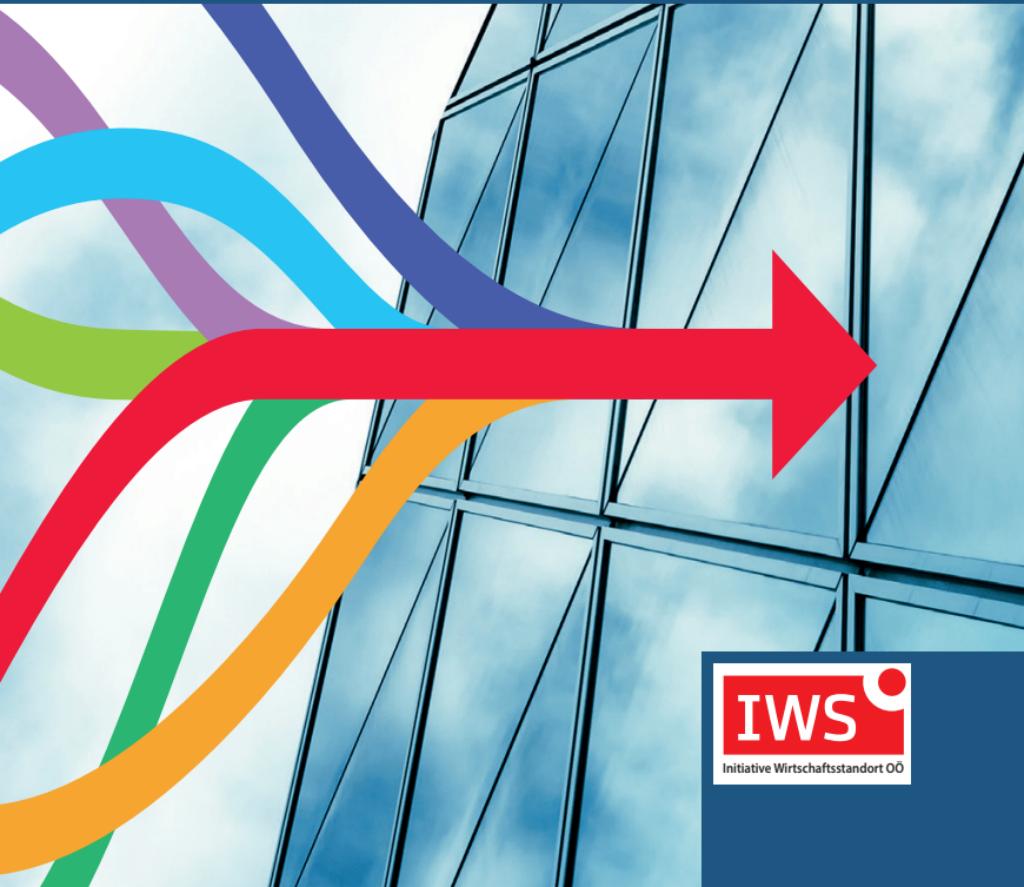
inklusive
E-Book

HUBER ■ KNEIFEL

Wirtschaft

—
KURZ ERKLÄRT

4. Auflage 2023





DURCH WIRTSCHAFT AUCH EUROPA BESSER VERSTEHEN

Durch die Wirtschaft ist Europa zu einer politischen Union zusammen gewachsen. Wer die Wirtschaft versteht, kann deshalb auch die Zusammenarbeit der 27 Mitgliedstaaten besser verstehen.

Die EU, die USA und China sind die größten Wirtschaftsplätze der Welt. Wir in Europa stehen für einen Binnenmarkt, nachhaltige Entwicklung, Preisstabilität, eine ökosoziale Marktwirtschaft mit Schutz der Umwelt und Vollbeschäftigung für sozialen Zusammenhalt.

Ich danke allen Autoren, Sponsoren und Inserenten, die mit der Herausgabe dieser Publikation dazu beitragen, nicht nur wirtschaftliche Begriffe zu erklären, sondern damit auch Europa besser zu verstehen.

Dr. Christoph Leitl
IWS-Präsident



LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER,

Oberösterreich zeigt immer wieder, dass es nicht nur ein verlässlicher Partner in Sachen Wirtschaft ist, sondern auch ein Ort, an dem Bildung großgeschrieben wird.

Ihr Weg in die Berufswelt und darüber hinaus ist uns wichtig. Dies erfordert unter anderem Klarheit und Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge. Das von der IWS und der Bildungsdirektion erstellte Informationsmaterial soll dafür einen Grundstein legen. Es soll Ihnen einen unkomplizierten und verständlichen Einblick in Themen geben, die in der Berufswelt, aber auch im täglichen Leben immer wieder auftauchen.

Die Schule ist ein wichtiger Baustein für Ihre Zukunft. Investitionen in Bildung sind Investitionen in Oberösterreichs Zukunft und damit in Ihre Zukunft. Wir sind hier, um Sie mit den besten Werkzeugen auszustatten und dabei zu helfen, die bestmöglichen Entscheidungen für Ihren Lebensweg zu treffen. Dabei wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute!

Mag.^a Christine Haberlander
Landeshauptmann-Stellvertreterin



MIT WIRTSCHAFTSWISSEN BESSER DURCHS LEBEN

Gerade für junge Menschen gilt: Zu einer ordentlichen Berufsausbildung gehört auch ein umfangreiches Verständnis von Wirtschafts- und Finanzbegriffen. Egal ob es ein Kredit für den Kauf eines Fahrzeuges ist oder ob es darum geht, Eigenmittel für eine größere Anschaffung wie beispielsweise eine Wohnung anzusparen. Es ist wichtig, über Geld, Zinsen und die Wirtschaft im Allgemeinen Bescheid zu wissen.

Die Oberbank stellt Sicherheit in allen Belangen des Geldlebens an oberste Stelle. Diese Sicherheit, gut informiert an wirtschaftliche und finanzielle Themen heranzugehen, wollen wir der Jugend unseres Landes vermitteln. Deshalb unterstützen wir die Broschüre „Wirtschaft kurz erklärt“. Denn mit Wirtschaftswissen kommt man besser durchs Leben.

Dr. Franz Gasselsberger, MBA
Generaldirektor der Oberbank

ERKLÄRUNGEN ZUM LEXIKON

Die Informationen beziehen sich auf Österreich. Die Erklärungen sind möglichst kurz gehalten, aber sie genügen in jedem Fall für eine erste Information. Viele Einzelheiten können hier nicht abgedeckt werden. Diejenigen, die mehr und Genaueres wissen wollen, seien auf die angegebenen Quellen verwiesen.

ZEICHENERKLÄRUNG:

BEGRIFF Zu diesem **fett** und **blau** gedruckten Begriff folgt eine Erklärung.

⌘ Dieses Zeichen bei einem Wort verweist auf die Erklärung des Begriffs an anderer Stelle.

Quelle Grün gibt passende Internet-Adressen oder Bücher an.

Kurz erklärt: Die kürzest mögliche Erklärung, die oft ausreicht, sich an die Bedeutung des Begriffes zu erinnern.



WEITERFÜHRENDE LINKS:

Wirtschaftskammer OÖ: www.wko.at

Land OÖ, Abteilung Statistik: www.land-oberoesterreich.gv.at/statistik.htm

Industriellenvereinigung OÖ: <https://oberoesterreich.iv.at>

Statistik Austria: www.statistik.at

Eurostat: <https://ec.europa.eu>

OECD: <http://www.oecd.org/>

ABGABEN



Sammelbegriff für alle durch die öffentliche Hand erhobenen Einnahmen, z. B. ‡ Steuern, ‡ Gebühren oder ‡ Beiträge.

AKTIE

Eine Aktie ist ein Wertpapier, mit dem Käufer:innen (Aktionär:innen) Anteile an der jeweiligen Gesellschaft kaufen können. Aktien werden von den Aktionär:innen gekauft, weil sie dadurch an den ‡ Gewinnen (jedoch auch Verlusten) des ‡ Unternehmens teilhaben. Alle Aktionär:innen dürfen an jährlichen (ordentlichen) Hauptversammlungen teilnehmen. Eine ‡ Aktiengesellschaft verkauft Aktien, um ‡ Eigenkapital zu erhalten.

www.wienerboerse.at/wissen

Kurz erklärt: Wertpapier, mit dem Käufer:innen (Aktionär:innen) Anteile einer Gesellschaft kaufen können.



AKTIENGESELLSCHAFT (AG)

Eine Aktiengesellschaft ist eine Kapitalgesellschaft. Die Eigentümer:innen/Gesellschafter:innen einer AG sind im Verhältnis der von ihnen erworbenen ‡ Aktien an der AG beteiligt (z. B. zu 3 % oder zu 70 %). Im Falle von Verlusten oder eines ‡ Konkurses der AG haften die Gesellschafter:innen nicht mit ihrem Privatvermögen, sondern die ‡ Schulden werden der AG zugerechnet. Erzielt eine AG Überschüsse, erhalten die Aktionär:innen eine ‡ Dividende (Gewinnanteil). Beim Anteilsverkauf können Aktionär:innen ‡ Gewinne verbuchen, wenn der Wert der Aktien seit dem Kauf gestiegen ist.

Kurz erklärt: Kapitalgesellschaft; mit dem Kauf von Aktien erhält man Eigentumsrechte.



ANLEIHEN

Eine Anleihe ist ein Vertrag, in dem Anleger:innen dem Ausgeber (≠ Unternehmen, ≠ Staat) für eine vereinbarte Laufzeit und Verzinsung ein bestimmtes ≠ Kapital überlassen. Die Anleger:innen haben ein Recht auf Verzinsung sowie auf Rückzahlung des eingesetzten Kapitals; sie haben die Möglichkeit, die Anleihe entweder bis zur Rückzahlung (Tilgung) zu behalten oder sie vorher weiterzuverkaufen.

www.wienerboerse.at/wissen

ARBEITGEBER:INNEN

Arbeitgeber:innen sind Personen, die ≠ Arbeitnehmer:innen auf Basis eines Arbeitsvertrages beschäftigen. Arbeitgeber:innen können sowohl natürliche Personen (z. B. Einzelunternehmer:innen), Personengesellschaften, juristische Personen (≠ GmbH oder ≠ AG), aber auch Bund, Länder oder Gemeinden sein. Als Gegenleistung für die Arbeit der Arbeitnehmer:innen sind die Arbeitgeber:innen verpflichtet, ≠ Gehalt oder Lohn zu bezahlen.

Kurz erklärt: : Beschäftigt Arbeitnehmer:innen auf Basis eines Arbeitsvertrages.



ARBEITNEHMER:INNEN

Arbeitnehmer:innen können Angestellte oder Arbeiter:innen sein, die auf Basis eines Arbeitsvertrages für ≠ Arbeitgeber:innen tätig sind. Die Arbeitnehmer:innen haben ihre Arbeit nach den Vorschriften der Arbeitgeber:innen zu erfüllen und erhalten dafür Lohn (Arbeiter:in) oder ≠ Gehalt (Angestellte:r).

Kurz erklärt: Ist auf Basis eines Arbeitsvertrages für eine:n Arbeitgeber:in tätig.



ARBEITSLOSENGELD

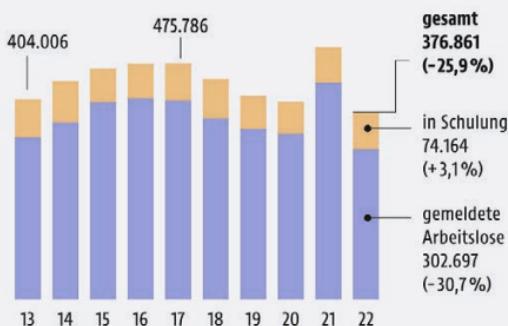


Unterstützungszahlung an Arbeitslose, die beim ‡ AMS gemeldet sind.

ARBEITSLOSENQUOTE

Diese Quote gibt in Prozent an, wie viele Personen beim ‡ AMS als arbeitslos gemeldet sind. Als Bezugsgröße werden die tatsächlich arbeitenden Personen gewählt, nicht die Zahl der Personen, die arbeiten könnten.

Arbeitslose in Österreich im Februar gesamt, jeweils Ende Februar



Arbeitslose in den Bundesländern

Februar 2022, inklusive Schulungsteilnehmern,
Veränderung zum Vorjahresmonat

- bis -19,9 %
- -24,0 % bis -39,9 %
- ab -40 %



Quelle: AMS, 2022

ARBEITSLOSENVERSICHERUNG

siehe Sozialversicherung